

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1860

27.9.1860 (No. 266)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 266.

Donnerstag den 27. September

1860.

Bekanntmachungen.

Das Schulfahr des hiesigen **Lyceums** beginnt **Montag den 1. Oktober**. An diesem Tage, Morgens von 8—12 Uhr, geschehen die Anmeldungen der Neueintretenden im Aussprachzimmer des Directors, südlicher Lyceumflügel zu ebener Erde. **Dienstags** den 2. Oktober werden die Prüfungen derjenigen Schüler vorgenommen, welche nicht aus einer Landesanstalt auf das Lyceum promovirt entlassen sind. **Mittwochs** des 3. Oktober versammeln sich sämtliche Schüler in ihren Lehrzimmern. Karlsruhe, den 26. September 1860.

Direction des Großherzogl. Lyceums.
C. F. Godel.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf haftenden Taxen, hiermit aufgefordert.
An Chr. Berner in Gurtweil. — An A. Hauser in Gurtweil. — An J. Werny in Albert. — An H. Lange in Kieselbronn. — An M. Korn in Kieselbronn. — An M. Ziegler in Kieselbronn. — An J. Engel in Kieselbronn. — An Rott und Comp. in Dinglingen. — An E. Hilpert in Röggenchwyl. — An den Gemeinderath in Baldorf. — An Diezenbach in Rdtm. — An Ch. Scholl in Bühl. — An D. Borber in Wien. — An v. Schomorowsky in Marienbad. — An K. Wilke in Frankfurt. — An M. Weiß in Schwandorf. — An K. Lowack in Gr. Ranczsa. — An Brinkmann in Ebersfeld. — An D. Alt in Straßburg. — An Müller in Konstanz. — An B. Rogles in Mainz. — An Beer in Weingarten. — An v. Scharnhorst in Wien. — An Ludwig in Cannstadt. — An K. Aebli in Brühl. — An J. Moser in Hugsweier. — An K. Harm in Forzheim. — An Fr. Weber in Gähnis. — An J. N. Eisele in Grünwinkel. — An v. Kuhn in Wien. — An G. Bolz in München. — An E. Freyrich in Altsberg. — An J. Jensen in München. — An Wormser Sohn hier. — An C. B. A. (poste restante) hier. — An D. P. N. (poste restante) hier. — An Mathe Gertert (rekommandirt) in Bettmaringen.

Retour = Fahrpoststücke:

An Kaufmann in Mannheim. — An Junkers in Rheydt.
Karlsruhe, den 24. September 1860.

Groß. Post- und Eisenbahnamt.

Die Vergütung für die Einquartierung dahier betreffend.

Heute Vormittag hört die Einquartierung des Großh. 1. Füsilierbataillons in hiesiger Stadt auf. Zum Behufe der Aufstellung der Zahlungslisten wegen Vergütung an die hiesigen Einwohner werden die betreffenden Quartierträger ersucht, ihre Quartierbilletts ungesäumt und binnen 2 Tagen dahier abzugeben.

Nach Feststellung der Vergütungs-Abrechnung wird die Zeit auf diesem Wege öffentlich bekannt gemacht werden, wann die Entschädigungsgelder in Empfang genommen werden können.

Karlsruhe, den 27. September 1860.

Gemeinderath.

Malsch.

Dölling.

Gas-Angelegenheit.

Am künftigen Donnerstag den 27. d. M. wird unsere neu gelegte vergrößerte Gasleitung mit der bestehenden Kanalisation verbunden; während dieser Arbeit ist die Gaszuleitung in die Stadt den Tag über auf einige Stunden unterbrochen. Sollten daher hie und da kleine Störungen in der Beleuchtung eintreten, was übrigens nur von kurzer Dauer sein wird, so bitten wir um Nachsicht.

Karlsruhe, den 25. September 1860.

Badische Gesellschaft für Gasbereitung.

Verkaufsanzeige.

Eine **Packkiste** und ein **Toilettespiegel** mit Schubladen sind zu verkaufen in der Waldhornstraße Nr. 11 eine Stiege hoch, rückwärts.

Maculatur,

per Ries 1 fl. 54 kr. und per Buch 6 kr., ist stets bei **Müller & Gräß** zu haben.

Häuserkauf betreffend.

Da Liebhaber zum Kauf eines Hauses, welches zwischen der Wald- und Adlerstraße dahier gelegen, vorhanden sind, so ersuche ich diejenigen Hauseigentümer in genannter Lage, welche hierauf Rücksicht nehmen wollen, ihre Adresse in Bälde zuzustellen dem

Commissionsbureau von **J. Scharpf**, Ritterstraße Nr. 10, dem Museum gegenüber.

Klavier zu vermieten.

Waldstraße Nr. 21 steht ein Klavier zu vermieten.

Anerbieten.

Ein junger Mann, welcher eine hiesige Lehranstalt besucht, kann bei einer Beamtenfamilie in elterliche Pflege aufgenommen werden. Denselben ist Gelegenheit geboten, die französische Sprache unentgeltlich zu erlernen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Zwei bis drei junge Herren, welche die hiesigen Lehranstalten besuchen, können in Kost, Logis und Pflege aufgenommen werden. Wo, ist auf dem Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Anerbieten.

In einem bürgerlichen Hause kann ein junger Herr, welcher die hiesigen Lehranstalten besucht, in Kost, Logis und elterliche Pflege aufgenommen werden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein junger Mann, welcher mit dem Beginne des nächsten Schuljahres das hiesige Polytechnikum besuchen wird, wünscht in einer angesehenen Familie Kost, Wohnung und Pflege zu erhalten. Anerbieten bittet man sogleich auf dem Kontor des Tagblattes unter der Adresse M. L. zu machen.

Anerbieten.

Zähringerstraße Nr. 76, zwei Stiegen hoch, kann ein junger Mann, welcher die hiesige Lehranstalt besucht, unter annehmbaren Bedingungen in Kost, Logis und elterliche Pflege aufgenommen werden.

Anerbieten.

Bei einer anständigen Familie kann ein junger Herr, welcher die hiesigen Lehranstalten besucht, in Kost, Logis und elterliche Pflege aufgenommen werden. Nähere Auskunft Zähringerstraße Nr. 66 im dritten Stock.

Anzeige.

Bei dem Unterzeichneten finden zwei Jünglinge, welche die hiesigen Lehranstalten besuchen, freundliche Aufnahme, väterliche Fürsorge und Pflege.

W. Reich, Lehrer der Cadettenschule, Adlerstraße Nr. 40.

Mr. **Renaudin** ancien professeur de l'université à Paris donne des leçons de lecture, de conversation, de prononciation et de littérature française.

Langestrasse Nr. 94.

Privat-Bekanntmachungen.

Frische Riedler Sprotten,

Caviar, Neunaugen, Sardines à l'huile, Sardellen, frisch geräucherte Bükinge zum Rohessen, Oliven, Capern, Berrigord-Trüffel sind eingetroffen bei **Ph. D. Meyer**, Großh. Hoflieferant.

Rechtes kölnisches Wasser

von **Johann Maria Farina** in Köln

in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Gläsern zu den billigsten Preisen bei

Arheidt & Comp.,

Langestrasse Nr. 62, gegenüber der Garnisonkirche.

Feinstes, trockenes Blumenstiehl und Kunstgries ist wieder eine Sendung eingetroffen bei **Ph. D. Meyer**, Großh. Hoflieferant.

Elixir de Mayence

von **J. Blin in Mainz.**

Alleiniger Erfinder des berühmten **Ragen-Liquers** empfiehlt bestens

W. Grimm,

Langestrasse Nr. 19.

Ganz frischer Salz-Laberdan

ist eingetroffen bei

Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Paraffin-Kerzen,

welche sich durch ein sparsames Licht auszeichnen, ist eine neue Sendung eingetroffen und empfiehlt **Conradin Haagel.**

Englische

Damen-Filzhüte,

das **Neueste** für diesen Winter, bei

C. Th. Bohn.

Handwritten notes in the left margin, including names like 'Braunwarth', 'Scheerer', and 'Kramers', along with numbers and other illegible text.

Handwritten notes in the right margin, including the word 'Anzeige' and other illegible text.

3.
Vormittag.
3.7.
4mal.
Innung.
Vormittag.
Montag.
Innalt.

THEODOR KLEY,
Silberarbeiter,
Herrenstrasse Nr. 28, am katholischen Kirchenplatz,
empfiehlt sein wohl assortirtes
GOLD- UND SILBER-WAAREN-LAGER
unter Zusicherung reeller und prompter Bedienung bestens.
Aufträge jeder Art werden auf das Sorgfältigste und Geschmackvollste
ausgeführt.

Amerikaner: Kochherde

(vollständig fertig zum Gebrauch)
sind wieder in neuer Form, ebenso Cheminée- und amerikanische Saulenöfen mit geschliffenen Säulen, mit und ohne Bronze etc., eingetroffen, und lade zu deren gefälligen Ansicht höflich ein.

Franz Perrin, Sohn,
vor dem Mühlburgerthor.

Codesanzeige und Dankagung.

Freunden und Bekannten theile ich die traurige Nachricht mit, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, meinen innigst geliebten Gatten und Vater, **Friedrich Göß**, Pächter von hier, in einem Alter von 43 Jahren und 4 Monaten am 22. d. M., Morgens 7 Uhr, von seinem langen Leiden zu erlösen und ihn in ein besseres Jenseits abzurufen.

Zugleich spreche ich allen Denjenigen, welche ihn während seiner Krankheit besuchten und ihm so viel Gutes erwiesen, sowie Jenen, welche ihn zu seiner letzten Ruhestätte begleiteten, meinen innigstgefühlten Dank aus.

Karlsruhe den 26. September 1860.

Die tieftrauernde Wittve:

Elfette Göß,

nebst einem noch minderjährigen Söhnchen.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 27. Sept. III. Quart. 98. Abonnementsvorstellung. **Fidello.** Oper in 2 Akten, von L. van Beethoven.

Sonntag den 30. Sept. III. Quart. 99. Abonnementsvorstellung. **Macbeth.** Trauerspiel in 5 Akten, von Shakespeare, übersetzt von Schiller. Für die Bühne eingerichtet von Eduard Devrient.

Mittheilungen

aus dem

Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 48 vom 26. September 1860.

Die Uebersicht über den Zustand der Generalwittwenkasse im Rechnungsjahr 1859 betreffend.

Notizen für Freitag 28. September:

Karlsruhe, gr. Bezirksforstrei Eggenstein: Holzversteigerung aus großh. Hardtwalde. Zusammenkunft 8 Uhr früh auf der Grabener Allee an der Rintheimer Querallee.

Herrenschmidt, Gerichtstarator: Fahrnißversteigerung, 9 Uhr Vormittags, Waldstraße Nr. 51.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

25. September	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 10½	27" 8"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 16	27" 8,5"	"	unwölkt
6 " Abds.	+ 13½	27" 8,5"	"	trüb
26. September				
6 U. Morg.	+ 10	27" 8"	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 10½	27" 9"	"	"
6 " Abds.	+ 11	27" 9"	"	unwölkt

Frankfurter Börse am 25. September 1860.

GELDSORTEN.					
GOLD.	fl.	kr.	SILBER.	fl.	kr.
Pistolen . . .	9	33½-34½	Pruss. Thlr.	1	45½-½
dito Pruss.	9	56-57	5 Franc.-Th.	—	—
Holl. 10 fl. St.	9	39-40	Hochh. Silber	—	—
Ducaten . . .	5	29½-30½	pr. fl. fein	52	15
20 Franc.-St.	9	17-18			
Engl. Sovereigns	11	36-40	DISCOUNT . .		2%
Gold pr. fl. fein	796	-801			

Gestorben:

25. Sept. Karoline Muckenschnabel, Tagelöhnerin, eine Wittve, alt 47 Jahre.

Im Saale des Museums.

Freitag den 28. September, Abends 7 Uhr,

unter gefälliger Mitwirkung der Damen Ferless und Dees, sowie der Herren Stolzenberg, Hauser und Dees,

Musikalisch-dramatische Soirée,

veranstaltet von Fr. Lippe.

Tagesbillets à 48 fr., sowie Familienbillets à 2 fl. sind in den Hofmusikalienhandlungen der Herren Bielefeld und Alex. Fren in Empfang zu nehmen. Cassa-Preis 1 fl.

Circus Tourniaire

in der Reitbahn der Groß. Dragonerkaserne.

Heute, Donnerstag den 27. September,

Große Vorstellung.

Kassöffnung 6 Uhr. — Anfang 7 Uhr.

Das Nähere enthalten die Anschlagzettel und Programme.

Billets auf die numerirten Plätze, sowie auf den ersten Rang können jeweils im Laufe des Tages bei dem Kassier, Herrn Ch. F. Haßner, Kronenstraße Nr. 18, sowie im Gasthaus zum goldenen Dachsen abgeholt werden.

Im Verlage von Friedrich Vieweg & Sohn in Braunschweig ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu beziehen:

Grundriß der Physik und Meteorologie

für Lyceen, Gymnasien, Gewerbe- und Realschulen, sowie zum Selbstunterricht von Dr. Joh.

Müller, Professor der Physik und Technologie an der Universität zu Freiburg im Breisgau. Mit 554 in den Text eingedruckten Holzschnitten. Siebente vermehrte und verbesserte Auflage. gr. 8. Fein Velinpap. geh. Preis 1 Thlr. 25 Sgr.

Müller-Pouillet's Lehrbuch der Physik hat in fünf sich rasch folgenden Auflagen, für den Unterricht auf höheren Lehranstalten und für das tiefere Selbststudium, so ungetheilten Beifall, so weite Verbreitung gefunden, daß der Herr Verfasser von vielen Seiten angegangen wurde, einen kürzeren Grundriß für den Gebrauch an Lyceen, Gymnasien, Gewerbe- und Realschulen, wie auch für den ersten Selbstunterricht, folgen zu lassen; dieser wird damit dem Publikum in siebenter erweiterter und verbesserter Auflage übergeben.

Auch dieses Werk hat sich sehr bald der allgemeinsten Anerkennung und Verbreitung zu erfreuen gehabt, und zwar inner- und außerhalb Deutschlands, denn es sind Uebersetzungen in englischer, schwedischer und holländischer Sprache theils erschienen, theils vorbereitet.

Wir empfehlen das vortreffliche Werk den Schulbehörden und allen Denen, welchen ein kurzer Ueberblick der Physik von Wichtigkeit ist.

Um dem Werke die weiteste Verbreitung anzubahnen und die Einführung in die Lehranstalten zu erleichtern, ist der Preis, trotz der großen Anzahl (554) sorgsam ausgeführter Abbildungen, nicht höher als 1¹/₂ Thlr. gestellt (für die beiden ersten Auflagen betrug er 2 Thlr.), und ist jede Buchhandlung in den Stand gesetzt, auf sechs auf einmal bezogene Exemplare ein Freieremplar zu liefern.

Mathematischer Supplementband

zum Grundriß der Physik und Meteorologie

von Dr. Joh. Müller. Mit 179 in den Text eingedruckten Holzschnitten und besonders gedruckten Auflösungen. gr. 8. Fein Velinpap. geh. Preis 25 Sgr.

Um einerseits der wohlbegründeten Forderung nach einer mehr mathematischen Behandlungsweise für gewisse Lehranstalten Rechnung zu tragen, andererseits aber den Grundriß der Physik seinem bisherigen Publikum nicht zu entfremden, hat der Herr Verfasser die Bearbeitung dieses Supplementbandes unternommen, in welchem an die entsprechenden Paragraphen des Grundriffes anlehnd die dort mangelnden mathematischen Entwicklungen nachgetragen und die mathematischen Consequenzen der vorgetragenen Gesetze weiter verfolgt werden.

1mal

**Rechte venetianische Seife, beste Qualität,
Rechte neapolitanische Seife, zum Rasiren,
empfehlen Friedrich Wolff & Sohn.**

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Wildersen, Pharmaceut von Pforzheim. Hr. Gehrmann, Kfm. v. Köln. Hr. Killant, Part. v. Straßburg. Hr. Leonhard, Professor v. Heidelberg. Hr. v. Kagenack, Ingenieur v. Rehl. Hr. Stäcker, Kfm. v. Eberfeld. Hr. Lindhof, Part. v. Hanau.

Deutscher Hof. Hr. Wolf, Kfm. v. Landau.

Englischer Hof. Hr. Baron Biffener a. Holland. Hr. Dr. Andersen, Professor von Kopenhagen. Hr. Amberger, Maler v. Basel. Hr. Müller, Stadtrath von Reutlingen. Hr. de Ruffel, Gutsbesitzer von Paris. Hr. Ringler von Stuttgart. Hr. Hirsch, Rent. von Paris. Hr. de Wimmellonne, Rent. v. London. Hr. Flemming, Rent. von Wien. Hr. Asbur, Kfm. von Mannheim. Hr. Kreuzer, Kfm. von Koblenz. Hr. Barkfeld, Kfm. v. Eberfeld. Hr. v. Kanzler, Rent. v. Stockholm. Hr. Gibbs, Rent. mit Fam. und Bedienung, Hr. Elster u. Hr. Franklin, Rent. a. England. Hr. Schneider, Rent. mit Frau v. Kreuznach. Hr. Merian, Fabrik. v. Constanz. Hr. Dörr, Fabrik. von Hanau. Hr. Kuhnlein, Fabrik. v. Lahr. Hr. Steyermarkt, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Voss, Kfm. v. Barmen. Hr. Erbert, Kfm. v. Hochheim. Hr. Heermarth, Kfm. v. Baden.

Erbrunzen. Hr. Baron v. Parsch und Hr. Baron v. Kaiserheim, Hauptmänner v. Nassau. Hr. Baron v. Freistätt, Oberst und Frau von Schäffer von Bruchsal. Hr. Bierscher v. Köln. Hr. Zänne von Lübeck. Hr. Rousseau, Priv. v. Paris. Hr. Hartmann von Dorpat. Hr. Wiesmann, Fabr. v. Bonn. Hr. Göteling mit Fam. v. Lausanne. Hr. Steward mit Frau aus Schweden. Hr. Baron von Würzburg, Rittmeister v. München. Hr. v. Flotow, Rittmeister von Kreising. Hr. Grund, Rentier von Köln. Hr. Blehig, Rent. von Achern. Hr. Dr. Eberhardt von Gotha. Hr. Breusig, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Rimpau, Kfm. von Braunschweig.

Geist. Hr. Bins, Fabr. v. Niegel. Hr. Eckerle, Weinhändler v. Frankweiler.

Goldener Adler. Hr. Brillmeier, Kaufm. und Hr. Kunstmann, Part. v. Germersheim. Hr. Schüs, Kfm. von Kien. Hr. Suggert, Kfm. von Baden. Hr. Schuhmann, Kunstmüller v. Eisingheim. Hr. Sängler, Vikar v. Mengen. Hr. Czachna, Kfm. v. Innsbruck. Hr. Haas, Pfarrer von Holzeln. Hr. Haas, Stud. v. Emmendingen. Hr. Mayer, Stud. v. Freiburg. Hr. Hoß, Bezirksförster v. Blumberg. Hr. Füller, Dombetan von Frankfurt. Hr. Sauerbronn, Def. v. Haslach. Hr. Reiner, Kfm. v. Suhl. Hr. Schadt, Kfm. v. Wildstadt. Hr. Sobaut, Maler und Hr. Sobaut, Kfm. v. Baden. Hr. Zät, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Hummel, Kfm. v. Mannheim. Hr. Holz, Kfm. v. Tuttlingen. Hr. Dalker, Kfm. v. Urach.

Goldener Karpfen. Hr. Reih, Straßenmeister und Hr. Edler von Pforzheim. Hr. Pflagge, Schauspieler von Braunschweig. Hr. Keller, Dekonom v. Mingsheim. Hr. Klod, Part. von Leitershausen. Hr. Hammerle, Bierbrauer v. Kastatt. Hr. Roth, Schriftfeger v. Baden. Hr. Binder, Kfm. v. Jena. Hr. Hagenbucher, Gutsbes. von Hefenfeld. Hr. Wochter, Lithograph v. Neilingen.

Goldener Ochse. Hr. Clement, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Gallina, Kfm. von Mannheim. Hr. Jäger, Kfm. von Ladenburg. Frau Nagere v. Paris. Hr. Rein v. Frankfurt. Hr. Röttscher, Kfm. v. Berlin.

Goldene Traube. Hr. Scheurig, Part. v. Lahr. Hr. Geimig, Kaufm. und Hr. Wittenmann, Part. v. Mannheim. Hr. Pförner, Baumeister v. Weiler.

Grüner Hof. Hr. Lyon, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Lacher, Rent. von Frankfurt. Hr. Rehbahn, Kaufm. von Koblenz. Hr. Touget, Kfm. v. Chalons. Hr. Kuber, Kfm. von Reustadt. Hr. Sterpent, Partik. von Hamburg. Hr. Rümlein, Kfm. von Heilbronn. Hr. Schneider, Partik. von Frankfurt. Hr. Strölin, Baumeister v. Stuttgart.

Hötel Große. Hr. Westphalen, Ingenieur v. Hamburg. Hr. Dr. Kunz v. Berlin. Hr. Blümlein, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Brigelmann, Part. v. Gramfort. Hr. Striegler, Kfm. v. Mainz. Hr. Baron v. Novitsky, Rent. mit Fam. und Bedienung v. St. Petersburg. Hr. Lwiq, Rent. von Paris. Hr. Hymars, Rent. mit Sohn aus Holland. Hr. Caspers, Fabr. von Grefeld. Hr. Dr. Rosel mit Frau von Wiesbaden. Hr. Lamers, Kfm. v. Düsseldorf. Hr. Krieger, Kfm. v. Mannheim. Hr. Voss, Kaufm. v. Solingen. Hr. Schreiber, Part. v. Stuttgart. Frau Müller mit Fam. v. Stettin.

Ritter. Hr. Großholz, Kaufm. v. Johannesfeld. Hr. Baldauf, Kaufm. von Goholz. Hr. Dr. Fürstenberg von Eldena. Hr. Düring, Kunsthd. v. Stuttgart. Hr. Müller, Kfm. und Hr. Buchelte, Bijoutier v. Pforzheim. Fautin Bal v. Brackenheim.

Römischer Kaiser. Hr. Neu, Kfm. von Basel. Hr. Zäck, Kfm. v. Danzig. Hr. Siegel, Kfm. v. Berlin. Hr. Zerpol, Kaufm. von Darmstadt. Hr. Salzer, Kaufm. v. Bremen. Hr. Klein, Kfm. v. Niegel. Hr. Ehrmann, Kfm. v. Rempten.

Roths Haus. Frau Staatsrath v. Pehold v. Petersburg. Hr. Epelsche, Stud. v. Dürheim. Hr. Grafmüller, Fabr. v. Freiburg. Hr. Schumacher, Kassier von Schaffhausen. Hr. v. Scheerer, Amtmann von St. Blasien. Hr. Herz, Kaufm. v. Zimmernstadt. Hr. Arnold, Bezirksbauinspektor v. Emmendingen. Hr. Kraft, Ingenieur v. Lütlich. Hr. Bar, Weinhd. v. Durbach. Hr. Erhardt, Bauunternehmer v. Aebach. Hr. Trunk, Lehramtspraktikant v. Diefenbung. Hr. Bleimann, Hauptamtskontrolleur v. Constanz. Hr. Louis, Anwalt v. Landau. Hr. Seiz, Kfm. v. Ebdolsheim. Hr. Petsche, Postgehülfe v. Waldshut. Hr. Schopfer, Part. v. Biberach. Hr. Ruprecht, Rechtsanwält v. Ebdolschid. Hr. Ihle, Rent. von Emmendingen. Hr. Demrath, Justizrath von Lachen. Hr. Göbel, Verwalter von Brüssel. Hr. Brandeis, Rent. v. Mannheim.

Schwan. Hr. Steinberger, Hdsm. v. St. Wit. Hr. Albrecht, Postensührer von Rehl. Hr. Meule, Fabrik. von Pforzheim. Hr. Ritz, Def. v. Waldkirch. Hr. Friedman, Def. v. Kastatt. Frau Bog v. Stettfelden.

Waldhorn. Fehr. von Hügel, l. russ. Oberstlieutenant und Hr. von Hügel, Student von Tübingen. Hr. Stüber, Messerfabr. von Tuttlingen. Hr. Karlsberger, Notar von Rheinischhofheim. Hr. Nork, Kaufm. v. Stuttgart. Hr. Freimann, Gastwirth v. Heilbronn. Hr. Möhner, Kfm. v. Heilbronn. Hr. Leopold und Hr. Gebr. Wormser, Kfl. v. Landau. Hr. Kresinger, Priv. von Freiburg. Hr. Rießer, Maler v. Diefenbung. Hr. Gröbel, Part. v. Augsburg. Hr. Hildebrand, Buchhd. v. Nürnberg. Hr. Hofmann, Hdsm. v. Klingenstein. Hr. Hildebrand, Apotheker v. Heilbronn. Hr. Schramm, Priv. v. Zweibrücken.

Weißer Bär. Hr. Winkel, Kaufm. von Köln. Hr. Weis, Stud. v. Constanz. Hr. Maaser, Part. v. Appenzell. Hr. Bernauer, Kfm. von Heidenheim. Hr. Bronger, Kfm. v. Chalons. Hr. Henking, Rittmeister v. Mannheim. Frau v. Savant v. München. Hr. Göz, Gerbermeister von Hüfingen. Hr. Stephan, Kunstgärtner von Breslau. Hr. Tunna, Kfm. v. Mannheim.

Wiener Hof. Hr. Seige, Maler v. Frankfurt. Hr. Engelhard, Dekon. v. Eisingheim. Hr. Versch, Kaufm. von Schriesheim.

In Privathäusern.

Bei Frau geb. Finanzrath Meier: Hr. Meier, Professor von Freiburg. — Bei Frau Pfarrer Fischer: Hr. Roth, Oberforstrath v. Donaueschingen. — Bei Fel. Donad: Fel. Krimm von Bruchsal. — Bei Oberrevisor Bucher: Frau Hofgerichtsrath Bilharg mit Sohn von Heidelberg. — Bei Oberforstrath Fischer: Fel. Steiglechner von Biberach. — Bei Hofmusikdirektor Krug: Fel. Krug von Frankfurt. — Bei Hofmesserschmied Munding: Hr. Reuter, Tapezier von Reufchattel.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.